MITTEILUNGSBLATT

DEF

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



Internet: http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt

Studienjahr 2008/2009

Ausgegeben am 5. November 2008

8. Stück

- 44. Änderung des Entwicklungsplans der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
- 45. Änderung der Geschäftsordnung des Rektorats der Universität Innsbruck
- 46. Kundmachung betreffend des gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold Franzens Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Wolfgang Dür aus dem Bereich des Habilitationsfaches "Theoretische Physik" und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
- 47. Kundmachung betreffend des gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Alexandra Koschak aus dem Bereich des Habilitationsfaches "Zellbiologie" und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
- 48. Graf Chotek Hochschulpreis der Tiroler Sparkasse 2008
- 49. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 50. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 51. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 52. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

- 53. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 54. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 55. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 56. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 57. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 58. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 59. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 60. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 61. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
- 62. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Sportpsychologie
- 63. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals
- 64. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals
- 65. Stellenausschreibung Wirtschaftsuniversität Wien

44. Änderung des Entwicklungsplans der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Das Rektorat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat gemäß § 22 Abs 1 Z 2 des Universitätsgesetzes 2002 nach Stellungnahme des Senats und mit Genehmigung des Universitätsrats vom 21.10.2008 den Entwicklungsplan der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, kundgemacht im Mitteilungsblatt vom 14.11.2005, 5. Stück. Nr. 26, zuletzt geändert im Mitteilungsblatt vom 16.07.2008, 49. Stück, Nr. 332, wie folgt geändert:

1. In Teil II, Punkt 4.3, hat in Tabelle 7: Zusammenschau der künftigen LFU Innsbruck-Studien, die fünfzehnte Zeile wie folgt neu zu lauten:

Fakultät	Studium
Fakultät für Bauingenieurwissenschaften	BA Bau- und Umweltingenieurwissenschaften MA Bau- und Umweltingenieurwissenschaften MA Domotronik

2. In Teil II, Punkt 4.3, hat die Tabelle 9: Doktoratsstudien wie folgt neu zu lauten:

Fakultät	Doktoratsstudien
Katholisch-Theologische Fakultät	PhD-Programm Katholisch-
-	Theologische Fakultät
	(Doktoratsstudium)
	Doktoratsstudium Katholische
	Theologie°
Fakultät für Rechtswissenschaften	Doktoratsstudium
	Rechtswissenschaften°
Fakultät für Betriebswirtschaft	PhD Program Management
	(Doktoratsstudium)
Fakultät für Politikwissenschaft und	Doktoratsstudium Politikwissenschaft°
Soziologie	Doktoratsstudium Soziologie°
Fakultät für Volkswirtschaft und	PhD Program Economics
Statistik	(Doktoratsstudium)
Fakultät für Bildungswissenschaften	Doktoratsstudium Erziehungs- und
·	Bildungswissenschaft°
Philosophisch-Historische Fakultät	Doktoratsstudium Philosophie°
	Doktoratsstudium Kunstgeschichte
	und Musikwissenschaft°
	Doktoratsstudium Archäologien°
	Doktoratsstudium
	Geschichtswissenschaften und
	Europäische Ethnologie°
	Doktoratsstudium Alte Geschichte und
	Altorientalistik°
Philologisch-Kulturwissenschaftliche	Doktoratsstudium Sprach- und
Fakultät	Medienwissenschaft°
	Doktoratsstudium Literatur- und
	Kulturwissenschaft°
Fakultät für Biologie	Doktoratsstudium Biologie°
Fakultät für Chemie und Pharmazie	Doktoratsstudium Chemie°
	Doktoratsstudium Pharmazeutische
	Wissenschaften°

Fakultät für Geo- und	Doktoratsstudium	
Atmosphärenwissenschaften	Atmosphärenwissenschaften°	
	Doktoratsstudium Erdwissenschaften°	
	Doktoratsstudium Geographie°	
Fakultät für Mathematik, Informatik	Doktoratsstudium Mathematik°	
und Physik	Doktoratsstudium Informatik°	
	Doktoratsstudium Physik°	
Fakultät für Psychologie und	Doktoratsstudium Psychologie°	
Sportwissenschaft	Doktoratsstudium Sportwissenschaft°	
Fakultät für Architektur	Doktoratsstudium Architektur°	
Fakultät für	Doktoratsstudium technische	
Bauingenieurwissenschaften	Wissenschaften°	

[°] Darf im Curriculum als "Doctor of Philosophy" - Doktoratsstudium ... bezeichnet werden.

Die geplanten Doktoratsstudien müssen unter den Aspekten der Synergieoptimierung (insbesondere bei mehreren Doktoratsstudien an einer Fakultät) bzw. synergieoptimierter Binnendifferenzierung (insbesondere bei Fakultäten mit nur einem Doktoratsstudium) geplant und umgesetzt werden. Auf eine sich ändernde Auslastung (HörerInnenzahl) muss entsprechend reagiert werden.

3. In Teil II, Punkt 6.1, Tabelle 14: Besetzung von Professuren nach Fakultäten im Zeitraum (01.07.2005 – 31.12.2009), Untertabelle 3: Fakultät für Betriebswirtschaft/ Widmung – Besetzung, ist die vierte Zeile "Wirtschaftspädagogik (allenfalls mit Spezialisierung e-learning)" zu streichen. Die bisherigen Zeilen 5 bis 14 werden zu den Zeilen 4 bis 13.

In Untertabelle 8: Philologisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät/ Widmung – Besetzung, hat die achte Zeile wie folgt neu zu lauten:

8. Englische Sprachwissenschaft	2009
or Englisons oprasimissonant	

4. In Teil III, Punkt 3.1.2, Lehre, hat die Untertabelle Doktoratsstudien wie folgt neu zu lauten:

PhD-Programm Katholisch-Theologischen Fakultät (Doktoratsstudium)
Doktoratsstudium Katholische Theologie°

5. In Teil III, Punkt 3.2.2, Lehre, hat die Untertabelle Doktoratsstudienwie folgt neu zu lauten:

Doktoratsstudium Rechtswissenschaften°

6. In Teil III, Punkt 3.3.2, Lehre, hat die Untertabelle Doktoratsstudien wie folgt neu zu lauten:

PhD Program Management (Doktoratsstudium)

- 7. In Teil III, Punkt 3.3.2., Tabelle Professuren, ist in der Untertabelle Abschluss ruhender Verfahren die Zeile "Wirtschaftspädagogik (allenfalls mit Spezialisierung e-learning)" zu streichen.
- 8. In Teil III, Punkt 3.4.2, Lehre, hat die Untertabelle Doktoratsstudien wie folgt neu zu lauten:

Doktoratsstudium Politikwissenschaft°
Doktoratsstudium Soziologie°

[°] Darf im Curriculum als "Doctor of Philosophy" - Doktoratsstudium ... bezeichnet werden.

[°] Darf im Curriculum als "Doctor of Philosophy" - Doktoratsstudium ... bezeichnet werden.

[°] Darf im Curriculum als "Doctor of Philosophy" - Doktoratsstudium ... bezeichnet werden.

9. In Teil III, Punkt 3.5.2, Lehre, hat die Untertabelle Doktoratsstudien wie folgt neu zu lauten:

PhD Program Economics (Doktoratsstudium)

10. In Teil III, Punkt 3.6.2, Lehre, hat die Fußnote zur Untertabelle Doktoratsstudien wie folgt neu zu lauten:

Doktoratsstudium Erziehungs- und Bildungswissenschaft°

11. In Teil III, Punkt 3.7.2, Lehre, hat die Fußnote zur Untertabelle Doktoratsstudien wie folgt neu zu lauten:

Doktoratsstudium Philosophie°

Doktoratsstudium Kunstgeschichte und Musikwissenschaft°

Doktoratsstudium Archäologien°

Doktoratsstudium Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie°

Doktoratsstudium Alte Geschichte und Altorientalistik°

12. In Teil III, Punkt 3.8.2, Lehre, hat die Untertabelle Doktoratsstudien wie folgt neu zu lauten:

Doktoratsstudium Sprach- und Medienwissenschaft° Doktoratsstudium Literatur- und Kulturwissenschaft°

13. In Teil III, Punkt 3.8.2, Tabelle Professuren, Untertabelle Nachbesetzungen, hat die sechste Zeile wie folgt neu zu lauten:

Englische Sprachwissenschaft

2009

14. In Teil III, Punkt 3.9.2, Lehre, hat die Untertabelle Doktoratsstudien wie folgt neu zu lauten:

Doktoratsstudium Biologie°

15. In Teil III, Punkt 3.10.2, Lehre, hat die Untertabelle Doktoratsstudien wie folgt neu zu lauten:

Doktoratsstudium Chemie°

Doktoratsstudium Pharmazeutische Wissenschaften°

16. In Teil III, Punkt 3.11.2, Lehre, hat die Untertabelle Doktoratsstudien wie folgt neu zu lauten:

Doktoratsstudium Atmosphärenwissenschaften°

Doktoratsstudium Erdwissenschaften°

Doktoratsstudium Geographie°

[°] Darf im Curriculum als "Doctor of Philosophy" - Doktoratsstudium ... bezeichnet werden.

[°] Darf im Curriculum als "Doctor of Philosophy" - Doktoratsstudium ... bezeichnet werden.

[°] Darf im Curriculum als "Doctor of Philosophy" - Doktoratsstudium ... bezeichnet werden.

[°] Darf im Curriculum als "Doctor of Philosophy" - Doktoratsstudium ... bezeichnet werden.

[°] Darf im Curriculum als "Doctor of Philosophy" - Doktoratsstudium ... bezeichnet werden.

[°] Darf im Curriculum als "Doctor of Philosophy" - Doktoratsstudium ... bezeichnet werden.

17. In Teil III, Punkt 3.12.2, Lehre, hat die Untertabelle Doktoratsstudien wie folgt neu zu lauten:

Doktoratsstudium Mathematik° Doktoratsstudium Informatik° Doktoratsstudium Physik°

18. In Teil III, Punkt 3.13.2, Lehre, hat die Untertabelle Doktoratsstudien wie folgt neu zu lauten:

Doktoratsstudium Psychologie°
Doktoratsstudium Sportwissenschaft°

19. In Teil III, Punkt 3.14.2, Lehre, hat die Untertabelle Doktoratsstudien wie folgt neu zu lauten:

Doktoratsstudium Architektur°

- 20. In Teil III, Punkt 3.15.2, Lehre, hat die Untertabellen Magisterstudien* wie folgt neu zu lauten:
 - 1. Bau- und Umweltingenieurwissenschaften
 - 2. Domotronik

Die Untertabelle Doktoratsstudien hat wie folgt neu zu lauten:

Doktoratsstudium technische Wissenschaften°

Für das Rektorat:

Für den Universitätsrat:

Rektor o. Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle

Univ.-Prof. DDr. Johannes Michael Rainer

45. Änderung der Geschäftsordnung des Rektorats der Universität Innsbruck

Das Rektorat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat gemäß § 22 Abs 6 des Universitätsgesetzes 2002 mit Genehmigung des Universitätsrats vom 21.10.2008 seine Geschäftsordnung, verlautbart im Mitteilungsblatt vom 20.12.2007, 12. Stück, Nr. 96, wie folgt geändert:

1. In § 7 ist in der Tabelle "Der Vizerektorin für Lehre und Studierende unterstehen", Untertabelle "Stabsstellen", als letzte Zeile neu einzufügen:

Regionales Fachdidaktikzentrum für Naturwissenschaften West

[°] Darf im Curriculum als "Doctor of Philosophy" - Doktoratsstudium ... bezeichnet werden.

[°] Darf im Curriculum als "Doctor of Philosophy" - Doktoratsstudium ... bezeichnet werden.

[°] Darf im Curriculum als "Doctor of Philosophy" - Doktoratsstudium ... bezeichnet werden.

^{*} Gemäß § 124 Abs 10 des Universitätsgesetzes 2002 gelten bisherige Magisterstudien nunmehr als Masterstudien.

[°] Darf im Curriculum als "Doctor of Philosophy" - Doktoratsstudium ... bezeichnet werden.

2. In § 7 ist in der Tabelle "Dem Vizerektor für Infrastruktur unterstehen", Untertabelle Stabsstellen, als letzte Zeile neu einzufügen:

Stabsstelle Chemielogistik

Für das Rektorat:

Für den Universitätsrat:

Rektor o. Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle o. Univ.-Prof. DDr. Dr. h. c. Johannes Michael Rainer

46. Kundmachung betreffend des gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold Franzens Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Wolfgang Dür aus dem Bereich des Habilitationsfaches "Theoretische Physik" und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Der gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren abzuhaltende öffentlich zugängliche Vortrag mit dem Habilitationswerber findet

am Mittwoch, 5. November 2008, 16:00 im Hörsaal C, Victor-Franz-Hess-Haus Technikerstraße 25, 6020 Innsbruck

statt.

Der Habilitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema "Quantum Information theory: Fundamental aspects and practical applications" halten.

Gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren ist der Vortrag öffentlich zugänglich.

Darüber hinaus wird erwartet, dass der Habilitationswerber seine Vorstellungen über die inhaltliche Entwicklung des Habilitationsfaches darlegt. Der Bewerber hat das Recht im Rahmen dieses Vortrages gegebenenfalls auf die vorliegenden Gutachten, welche vom 6. bis 20. Oktober 2008 auflagen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher ggf. über den Beschluss zur Verleihung der Lehrbefugnis abzustimmen ist. **Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.**

Univ. Prof. Dr. Peter Zoller

Vorsitzender

47. Kundmachung betreffend des gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Alexandra Koschak aus dem Bereich des Habilitationsfaches "Zellbiologie" und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Der gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren abzuhaltende öffentlich zugängliche Vortrag mit der Habilitationswerberin findet

am Freitag, 14. November 2008, 17:00 im Hörsaal C, Victor-Franz-Hess-Haus Technikerstraße 25, 6020 Innsbruck

statt.

Die Habilitationswerberin wird einen Vortrag mit dem Thema "Low -voltage activated L-type Ca2+ channels: Learning basic function and modulation to understand their role" halten.

Gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren ist der Vortrag öffentlich zugänglich.

Darüber hinaus wird erwartet, dass die Habilitationswerberin ihre Vorstellungen über die inhaltliche Entwicklung des Habilitationsfaches darlegt. Die Bewerberin hat das Recht im Rahmen dieses Vortrages gegebenenfalls auf die vorliegenden Gutachten, welche vom 6. bis 20. Oktober 2008 auflagen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher ggf. über den Beschluss zur Verleihung der Lehrbefugnis abzustimmen ist. **Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.**

Univ. Prof. Dr. Dirk Meyer

Vorsitzender

48. Graf Chotek Hochschulpreis der Tiroler Sparkasse 2008

1) Zweck

Als Ausdruck des Interesses an der wirtschaftlichen Entwicklung Tirols und in der Tradition ihrer Nachwuchsförderung stiftet die Tiroler Sparkasse Bankaktiengesellschaft Innsbruck einen Hochschulpreis. Dieser Preis wird in Zusammenarbeit mit der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck (LFUI) und dem Management Center Innsbruck (MCI) alle zwei Jahre vergeben.



2) Teilnehmerkreis

Der Preis wird für Diplomarbeiten, die mit "Sehr Gut" beurteilt wurden, vergeben. Der Verfasser muss das entsprechende Studium an der LFUI oder am MCI zum Zeitpunkt der Einreichung erfolgreich abgeschlossen haben.

3) Thematische Abgrenzung

Die Arbeiten müssen sich mit Themen aus den Bereichen Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Sozialwissenschaft befassen. Die Jury kann darüber hinaus auch Arbeiten aus angrenzenden Studienrichtungen zulassen, beispielsweise aus dem Bereich der Geisteswissenschaften, sofern ein Bezug zur Wirtschaft gegeben ist.

Insbesondere werden Arbeiten mit Bezug zur mittelständischen Wirtschaft (KMU) ausgezeichnet. Die Kriterien für die Vergabe des Preises sind dementsprechend

- Praxisbezug
- wissenschaftliche Qualität
- Relevanz für den Wirtschaftsstandort Tirol
- Aktualität des Themas

4) Dotierung

Der Graf Chotek Hochschulpreis ist mit EUR 3.000,- dotiert. Darüber hinaus kann die Jury Sonderpreise für herausragende Ergebnisse in den Kategorien

- Praxisbezug
- Wissenschaftliche Qualität
- Relevanz für den Wirtschaftsstandort Tirol

vergeben. Die Sonderpreise sind mit je EUR 1.000,- dotiert. Die Gesamtdotation beträgt somit bis zu EUR 6.000.-.

5) Auslobung und Einreichung

LFUI und MCI informieren alle Verfasser von Arbeiten, welche die in den Punkten 1 bis 3 angeführten Kriterien erfüllen und deren Benotung zwischen 16.09.06 und 30.09.08 erfolgte.

Die Arbeiten sind dann jeweils bis 30. November durch den Verfasser mit Beilage folgender Unterlagen einzureichen:

- Diplomarbeit als PDF-Datei
- Executive Summary (400 450 Wörter) als Word- oder offene PDF-Datei
- Lebenslauf als Word- oder offene PDF-Datei

Einreichungen per E-Mail an chotek@tirolersparkasse.at Ansprechpartner: Barbara Kranebitter, Tel. 05 0100 -70512

6) Jury / Entscheidungsfindung

Über die Vergabe des Preises entscheidet eine Fachjury bestehend aus Vertretern der LFUI, des MCI und der Tiroler Sparkasse. Die Jury entscheidet mit einfacher Mehrheit unter Ausschluss des Rechtsweges.

7) Prämierung

Die Prämierung erfolgt zu Beginn des Sommersemesters 2009 im Rahmen einer feierlichen Preisübergabe in der Tiroler Sparkasse. Sofern der Graf Chotek Hochschulpreis an eine/n Absolventin/en der LFUI vergeben wird, erfolgt bis auf weiteres ein Eintrag an der Wall of Excellence im Gebäude der SOWI-Fakultät.

8) Veröffentlichung / Executive Summary

Die Executive Summarys der für den Preis nominierten Arbeiten werden durch die Tiroler Sparkasse in einer Broschüre veröffentlicht. Hiervon ausgenommen sind gesperrte Arbeiten. Mit dem Einreichen stimmen die Verfasser dieser Veröffentlichung zu.

Weiters präsentieren die Preisträger auf Wunsch der Tiroler Sparkasse ihre Arbeiten im Rahmen eines öffentlichen Vortrages.

Karl Graf Chotek - Kurzbiographie (1783-1868)

Nach seinem Studium bereiste der junge Karl Graf Chotek Frankreich und Italien und begann dann eine außerordentlich erfolgreiche Karriere als Verwaltungsbeamter der österreichischen Monarchie. Er bewies sich zunächst als Statthalter in Triest, dann in Venedig sowie in Neapel und machte vor allem durch sein besonderes Interesse für wirtschaftliche Fragen von sich reden.



In seiner Zeit als Landesgouverneur von Tirol gründete Chotek gemeinsam mit dem Innsbrucker Bürgermeister Felix Riccabona 1822 die Sparkasse zu Innsbruck, die heutige Tiroler Sparkasse. Er griff damit den aus Westeuropa kommenden Sparkassengedanken auf, der vor allem durch den Zusammenklang von humanitären und wirtschaftlichen Zielen die Probleme in der Übergangsphase zur Industriegesellschaft bedachte.

Nach seiner Zeit in Tirol erhielt er die Gelegenheit, sich direkt im Zentrum der Monarchie, in Wien, zu betätigen. Schließlich brachte er als Statthalter frischen Wind in das damals etwas verschlafene Prag. Mit viel Elan und starker Willenskraft ging er die Umgestaltung des Landes zu einem modernen Industrieland an. Um die Wirtschaft zu beleben baute er Straßen und Brücken, die Pferdeeisenbahn von Budweis nach Linz, die ersten Dampferverbindungen auf Moldau und Elbe, organisierte Industrieausstellungen und den ersten regelmäßigen Postverkehr, installierte die ersten Straßenbeleuchtungen und ließ Städte mit Kanalisationssystemen ausstatten, gründete Waisenhäuser und organisierte Hilfe für arme Mitmenschen.

Chotek bewies sich als fähiger Organisator, engagierter und ehrlicher Politiker, der seine Hauptaufgabe in der Vertretung öffentlicher Interessen sah. Er war ein Mensch, der hohe moralische Ansprüche an sich selbst und die anderen stellte. Eine Ironie des Schicksals war es, dass er wegen seiner Erfolge und großen Beliebtheit von anderen, weniger fähigen oder erfolgreichen Zeitgenossen beneidet wurde und am Ende seiner Laufbahn, sechzigjährig, zum Rücktritt gezwungen und zwangspensioniert wurde. 1843 verließ er Prag und verbrachte die letzten Lebensjahre bis zu seinem Tode im Jahre 1868 im Elbtal im Böhmischen Mittelgebirge.

www.tirolersparkasse.at/hochschulpreis

49. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur hat Herrn Univ.Prof. Dr.-Ing. Markus Aufleger bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung der ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projekte

"Beurteilung der Impulswelle eines Lawineneinstoßes in den Jahresspeicher Bockhartsee"" "Wasserkraft Salzach"

notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Dipl.-Ing.Dr. Wolfgang Rauch

Leiter der Organisationseinheit Institut für Infrastruktur

Der Institutsleiter der Organisationseinheit Institut für Pharmazie hat Herrn Univ.-Prof. Dr. Andreas Bernkop-Schnürch bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Kationische Nanopartikel zum Targeting der Angiogenese" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag.Dr. Hermann Stuppner

Leiter der Organisationseinheit Institut für Pharmazie

51. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Informatik hat Frau Univ.Prof. Dr. Ruth Breu bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Cosema" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dipl.-Ing.Dr. Thomas Fahringer

Leiter der Organisationseinheit Institut für Informatik

52. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Theoretische Physik hat Herrn Univ.Prof. Dr. Hans-Juergen Briegel bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Foundational Structures for Quantum Information and Computation" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Ao.Univ.-Prof. Mag.Dr. Helmut Ritsch

Leiter der Organisationseinheit Institut für Theoretische Physik

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften hat Herrn Univ.Prof. Dipl.-Ing. Michael Flach bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung der ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projekte "Holzbau-Routineprojekt "Blower Door""

notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.Prof. Dipl.-Ing.Dr.techn. Gerhard Lener

Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

54. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Ionenphysik u. Angewandte Physik hat Herrn O.Univ.-Prof. Dipl.-Ing.Dr. Erwin Hochmair bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Non-CI Vollimplantat" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.Prof. Mag.Dr. Paul Scheier

Leiter der Organisationseinheit Institut für Ionenphysik u. Angewandte Physik

55. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften hat Herrn Dr. Anton Kraler bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Qualität" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.Prof. Dipl.-Ing.Dr.techn. Gerhard Lener

Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

[&]quot; Routineuntersuchungen Holzbau"

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften hat Herrn Dipl.-Ing.Dr.techn. Christoph Niederegger bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "HCFA - Aufbereitungsversuche (Hight Carbon Fly Ash - Aufbereitung)" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.Prof. Dipl.-Ing.Dr.techn. Gerhard Lener

Leiter der Organisationseinheit Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

57. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Strategisches Management, Marketing und Tourismus hat Frau Ass.-Prof. Mag.Dr. Birgit Pikkemaat bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Innovationen im Tourismus - Ein Bericht zur Lage in Tirol" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Dr. Hans Mühlbacher

Leiter der Organisationseinheit Institut für Strategisches Management, Marketing und Tourismus

58. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Ionenphysik u. Angewandte Physik hat Herrn tit.ao.Univ.Prof. Dr. Hans Pulker bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "PAP-TEC - Plasma Assisted PVD Technology; "Nuovi processi ed impianti di deposizione sotto vuoto di film sottili per la sostituzione die processi galvanici" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.Prof. Mag.Dr. Paul Scheier

Leiter der Organisationseinheit Institut für Ionenphysik u. Angewandte Physik

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Erziehungswissenschaften hat Frau Ass. Prof. Michaela Ralser bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Psychiatrische Landschaften. Die Psychiatrie und ihre Patentinnen und Patienten im historischen Raum Tirol - Südtirol von 1830 bis zur Gegenwart." notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.Prof. Dr. Paul Mecheril

Leiter des Institutes für Erziehungswissenschaften

60. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Finanzwissenschaft hat Frau O.Univ.-Prof. Dr. Hannelore Weck-Hannemann bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung der ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projekte

notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Erich Thöni

Leiter der Organisationseinheit Institut für Finanzwissenschaft

61. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Grundlagen der Bauingenieurwissenschaften hat Herrn Ass.-Prof. Dipl.-Ing.Dr. Thomas Weinold bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Glättung asymetrischer Pfeilhöhen bei EM-Sat Daten " notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Dipl.-Ing.Dr. Günter Hofstetter

Leiter der Organisationseinheit Institut für Grundlagen der Bauingenieurwissenschaften

[&]quot;3.2C Alternative Finanzierungs- bzw. Versicherungslösungen"

[&]quot;1.7BC Ökonomische und rechtliche Aspekte der Risikoanalyse"

[&]quot;2.3ABC Risikomanagement"

[&]quot;Vermögenskonto Naturgefahrenmanagement"

62. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Sportpsychologie

Am Institut für Sportwissenschaft der Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR SPORTPSYCHOLOGIE

in Form eines privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität zu besetzen. Im Falle einer Erstberufung ist das Arbeitsverhältnis vorerst auf sechs Jahre befristet und wird bei positiver Evaluierung gemäß § 14 Abs. 7 UG 2002 unbefristet. In den übrigen Fällen kann das Arbeitsverhältnis unbefristet eingegangen werden.

AUFGABEN

In der Forschung soll die Bewerberin/der Bewerber psychologische und pädagogische Aspekte des Leistungs-, Gesundheits- und Freizeitsportes vorrangig mit sozialwissenschaftlichen Methoden untersuchen. Die Mitwirkung im Forschungsschwerpunkt Alpinsport wird erwartet. Die Kooperation mit den Forschungsschwerpunkten des Institutes für Psychologie ist wünschenswert.

Die Lehre umfasst die Mitwirkung an sämtlichen sportpsychologischen, sportpädagogischen und sportsoziologischen Modulen der eingerichteten sportwissenschaftlichen Studien.

Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung wird vorausgesetzt.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Leistung;
- c) sportpsychologische Publikationen in internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung:
- e) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- f) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- g) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen sind bis spätestens

19. Dezember 2008

an die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Innrain 52f, A-6020 Innsbruck (fss-innrain52f@uibk.ac.at) zu richten.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen, Papierform ist optional.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter: http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/innrain52f/berufungen_habilitationen/berufungen.html

o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

Rektor

63. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals zur Besetzung:

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen MitarbeiterInnen ein Probemonat vereinbart wird. Bei ausgeschriebenen Ersatzkraftstellen wird immer ein Vertragsverhältnis auf die Dauer der Abwesenheit der bisherigen StelleninhaberIn, längstens aber auf die im Ausschreibungstext angegebene Dauer in Aussicht gestellt.

Chiffre: REWI-5385

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kategorie 1, Institut für Zivilgerichtliches Verfahren ab 01.01.2009 auf 4 Jahre. Zielsetzung: schwergewichtig Forschung und Lehre im Zivilgerichtlichen Verfahrensrecht sowie Mitwirkung an der Universitätsverwaltung. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Doktoratstudium der Rechtswissenschaften, einschlägige Fachkenntnisse auch im materiellen Recht, gute Englischkenntnisse, allenfalls praktische Erfahrungen (z. B. Gerichtsjahr), Teamfähigkeit. Hauptaufgaben: Zivilgerichtliches Verfahrensrecht, Verwaltung.

Chiffre: CHEM-PHARM-5352

Wiss. Mitarbeiter/in Kat. 2 (halbbeschäftigt), Institut für Pharmazie, Abt. Pharmazeutische Technologie ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Wiss. MitarbeiterIn in Ausbildung. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossenes Pharmaziestudium, gute Englischkenntnisse, Kommunikations- und Teamfähigkeit, selbstständiges Arbeiten, Kreativität. Hauptaufgaben: Durchführung wissenschaftlicher Arbeiten, Betreuung von Forschungsgeräten, Betreuung der Studierenden (ins. im Praktikum "Übungen aus Pharmazeutischer Technologie"), Mitwirkung bei Organisations- und Verwaltungsaufgaben. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: BAU-5380

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in mit Habilitation, Institut für Grundlagen der Bauingenieurwissenschaften, AB Geometrie und CAD ab 04.01.2009 bis 03.01.2015. Zielsetzung: Lehrtätigkeit im Rahmen der Bachelorstudien Architektur, Bau- und Umweltingenieurwissenschaften und Technische Mathematik; Forschungstätigkeit auf dem Gebiet der rechnerischen Kinematik und Robotik, der reinen und angewandten Geometrie

sowie der Didaktik der Geometrie; Engagement im Bereich der neuen Medien und des elearnings; Betreuung der Homepage des Arbeitsbereiches; Mitarbeit bei der Administration des Arbeitsbereiches. Erforderliche Qualifikation: fachliche Kenntnisse auf weiten Gebieten der Geometrie auf höchstem Niveau, Einsatz modernster Methoden (Computer, ...), Führungskompetenz, Reflexionsfähigkeit, Bereitschaft zur Zusammenarbeit, Umgangsfähigkeit mit Studierenden. Hauptaufgaben: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: BAU-5391

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. 2 (halbbeschäftigt), Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften ab sofort auf 4 Jahre . Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Universitätsstudium aus den Bereichen Materialwissenschaften, Bauingenieurwesen, Technische Physik, Kenntnisse in der experimentellen Charakterisierung, Modellierung bzw. Simulation des Verhalten von Werkstoffen, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, handwerkliches Geschick, Teamfähigkeit. Hauptaufgaben: Forschungstätigkeit, Lehrtätigkeit, Verwaltungstätigkeit.

Chiffre: BAU-5390

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. 2 (halbbeschäftigt), Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften ab sofort auf 4 Jahre. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossenes Universitätsstudium aus den Bereichen Materialwissenschaften, Bauingenieurwesen, Technische Physik, Kenntnisse in der experimentellen Charakterisierung, Modellierung bzw. Simulation des Verhalten von Werkstoffen, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, handwerkliches Geschick, Teamfähigkeit. Hauptaufgaben: Forschungstätigkeit, Lehrtätigkeit, Verwaltungstätigkeit.

Chiffre: BAU-5392

Wiss. Mitarbeiter/in Kat. 1, Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften ab sofort auf 4 Jahre. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Doktorat auf dem Gebiet der experimentellen Charakterisierung, Modellierung bzw. Simulation des Verhaltens von Werkstoffen, aktives Mitglied der Scientific Community (Publikations- und Vortragstätigkeit), sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Teamfähigkeit. Hauptaufgaben: Forschungstätigkeit, Lehrtätigkeit, Verwaltungstätigkeit.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **26.11.2008** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold Franzens Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen".

Der Vizerektor für Personal

Ass. -Prof. Mag. Dr. Wolfgang Meixner

64. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **allgemeinen Universitätspersonals** zur Besetzung:

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen MitarbeiterInnen ein Probemonat vereinbart wird. Bei ausgeschriebenen Ersatzkraftstellen wird immer ein Vertragsverhältnis auf die Dauer der Abwesenheit der bisherigen StelleninhaberIn, längstens aber auf die im Ausschreibungstext angegebene Dauer in Aussicht gestellt.

Chiffre: BIWI-5386

Sekretärln (halbbeschäftigt), Institut für Lehrer/innenbildung und Schulforschung ab 02.01.2009. Erforderliche Qualifikation: Kaufmännische Ausbildung und Berufserfahrung, gute MS-Office-Kenntnisse, Bereitschaft zur Einarbeitung in die universitäre Verwaltungssoftware, freundliches und höfliches Auftreten, Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Belastbarkeit. Hauptaufgaben: Sekretariats- und Verwaltungsaufgaben, Buchhaltung, Bestell- und Rechnungswesen, Budgetverwaltung, Studierendenverwaltung (Anmeldesystem), Parteienverkehr; Englisch von Vorteil.

Chiffre: BIO-5379

Technische(r) Angestellte(r) (halbbeschäftigt), Institut für Mikrobiologie ab sofort. Zielsetzung: Durchführung mikrobiologischer und chemischer Untersuchungen . Erforderliche Qualifikation: Klassisch mikrobiologische Methoden; Chemisch analytische Verfahren; Erfahrung im Umgang mit (pathogenen) Mikroorganismen, Teamfähigkeit. Hauptaufgaben: Mikrobiologische und chemische Untersuchungen, Verwaltung, Pflege der Stammsammlung.

Chiffre: PERS.Abt.-5387

Leitung der Stabsstelle für Chemie-Logistik , Büro des Vizerektors für Infrastruktur ab 01.01.2009. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossenes Studium der Chemie oder gleichwertige Qualifikation, mehrjährige Praxis in einem ähnlichen Bereich, gute Computerkenntnisse (Excel, Access, Warenwirtschaftsprogramm), Verhandlungsenglisch, Ausbildung zum Gefahrengutbeauftragten, Strahlenschutzbeauftragten, Abfallbeauftragten und SAP-Kenntnisse von Vorteil. Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit, und Umsetzungskraft, Organisationsfähigkeit Führungsqualitäten, Konzeptentwicklungsfähigkeit. Hauptaufgaben: Strategische und operative Leitung der Chemielogistik, Sicherstellung der Einhaltung aller Sicherheitsvorschriften in den Verantwortungsbereichen. Organisation des Einkaufs und der Entsorgung von Chemikalien und Gasen, Budgetverantwortung, Koordination mit anderen Abteilungen.

Chiffre: PERS.Abt.-5375

ReferentIn für Berufungsverfahren, Stabstelle für Berufungen ab sofort bis 31.12.2010. Erforderliche Qualifikation: Matura, gutes Verständnis von Universität und Wissenschaft, gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift, auch in Englisch, Lohnverrechnungskenntnisse von Vorteil, Beratungs- und Kommunikationsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Organisationstalent. Hauptaufgaben: Abwicklung der Ausschreibung von ProfessorInnenstellen - Beratung von Berufungskommissionen, Formale Überprüfung der Auswahlverfahren, Erarbeitung von Gehaltsvorschlägen und Pensionslösungen, Vor- und Nachbereitung von Abwehr- und Berufungsverhandlungen, Berichtswesen - Weiterentwicklung Ablaufplan und VIS.

Chiffre: PERS.Abt.-5381

SachbearbeiterIn (Ersatzkraft), Studienabteilung ab sofort bis 30.04.2011. Zielsetzung: Aufnahme und Betreuung von Studierenden und Sekretariatsbetreuung. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossene Handelsschule oder ähnliche Ausbildung, MS-Office-Anwendungen, Genauigkeit, SAP-Kenntnisse von Vorteil, Englisch in Wort und Schrift, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, freundliches kundenorientiertes Auftreten, Kommunikationsfähigkeit und Höflichkeit. Hauptaufgaben: Zulassung und Beratung von Studieninteressierten sowie die administrative Schaltertätigkeit, Mithilfe in anderen Bereichen der Abteilung.

Chiffre: PERS.Abt.-5395

Leitung der Fachbibliothek Naturwissenschaften I, UB, Fachbibliothek für Naturwissenschaften ab 01.12.2008. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Studium im Bereich Physik und/oder Mathematik, abgeschlossene Bibliotheksausbildung oder entsprechende Fachhochschulausbildung, gute Englischkenntnisse, gute EDV-Kenntnisse, Führungsqualifikation (Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Stressresistenz), hohe Belastbarkeit und Motivation zur Weiterbildung. Hauptaufgaben: Leitung der Fachbibliothek, Bibliothekarische Betreuung der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik und der Bestände der Biologie, Sacherschließung, Fachinformations- und Beratungsdienst.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **26.11.2008** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold Franzens Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen".

Der Vizerektor für Personal

Ass. -Prof. Mag. Dr. Wolfgang Meixner

65. Stellenausschreibung Wirtschaftsuniversität Wien

Im Bereich Studienrecht der Wirtschaftsuniversität Wien ist ab sofort die vollbeschäftigte Stelle einer/eines

Bereichsleiter/in Studienrecht

vorläufig befristet mit der Möglichkeit auf unbefristete Verlängerung zu besetzen.

Aufgabengebiet:

Wahrnehmung sämtlicher Leitungsagenden (Personalführung, -auswahl und –entwicklung); Prozessentwicklung und –management (z.B. Anerkennungsverfahren, Leistungs- und Förderungsstipendien); Koordination und Durchführung von Verwaltungsverfahren; Bearbeitung und Lösung studienrechtlicher Fragen; Mitwirkung an Studienplanreformen sowie Erstellung von Verordnungsentwürfen für die Universitätsleitung.

Erforderliche Kenntnisse und Qualifikationen:

Abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften, ausgezeichnet Englischkenntnisse, umfassende PC-Anwender/innenkenntnisse, ausgezeichnete Englischkenntnisse.

Gewünschte Kenntnisse und Qualifikationen:

Fundierte Kenntnisse des öffentlichen Rechts, Berufserfahrung in juristischen Tätigkeiten, strukturierte und effiziente Arbeitsweise, Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Organisationstalent. Bei männlichen Bewerbern abgeschlossener Präsenz- bzw. Zivildienst.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugniskopien **bis 19.11.2008** unter Angabe der **Kennzahl 119590** an die Personalabteilung der Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2-6, 1090 Wien (<u>sekretariatpersabt@wu-wien.ac.at</u>).

Mag. Anna Jaschek

Leiterin der Personalabteilung